

PROTOKOLL DES 34. ORDENTLICHEN VERBANDSTAGES AM 08. MAI 2021

Ort:	digital über Zoom
Beginn:	13.30 Uhr
Ende:	18.17 Uhr
Anwesenheit:	vgl. anliegende Liste
Versammlungsleiter:	Jürgen Handte
Protokollführer:	Andreas Burkard

Zum Verbandstag ist eingeladen worden in der der VolleyNews 1/21 vom April 2021 mit folgendem Ablauf:

01. Eröffnung des Verbandstages durch den Präsidenten
02. Wahl des Versammlungsleiters
03. Totenehrung
03. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Stimmberechtigten sowie der Stimmzahl
04. Wahl des Wahlprüfungsausschusses
05. Genehmigung der Tagesordnung
06. Genehmigung des Protokolls des 33. ordentlichen Verbandstages und des außerordentlichen Verbandstages
07. Berichte der Präsidiumsmitglieder und Aussprache
08. Bericht der Kassenprüfer
09. Genehmigung der Haushaltsabschlüsse 2017, 2018, 2019, 2020
10. Entlastung des Präsidiums
11. Neuwahlen einschließlich Bestätigung der Wahl der Bezirksvorsitzenden und der Wahl des Jugendwarts
12. Genehmigung der Haushaltspläne 2021, 2022, 2023, 2024, 2025
13. Bestätigung der Anträge des Jugendverbandstages
14. Änderung der Satzung
15. Änderung von Ordnungen
16. Sonstige Anträge
17. Bestimmung von Ort und Termin des nächsten Verbandstages
18. Verschiedenes

TOP 00. Partnervorstellung

Burkard bedankt sich bei den Partnern und Sponsoren der vergangenen Jahre. Diese wünschen auf digitalem Weg einen guten Verlauf. Drei Partner haben zusätzlich Sonderangebote im Rahmen des Verbandstags angeboten. Die Angebote von Kempa/Volleyballdirekt, Mikasa und Blackroll sind nochmals in der angehängten Präsentation zu finden.

TOP 01. Eröffnung des Verbandstags durch den Präsidenten

Pandemie-bedingt wird der 34. Verbandstag nicht wie ursprünglich angedacht in Herrenberg abgehalten, sondern zum ersten Mal digital per Zoom-Konferenz direkt aus der Geschäftsstelle des VLW im SpOrt. Der Verbandstag findet ohne Gäste aus Sport und Politik und ohne Info-Veranstaltung am Vormittag statt.

Martin Walter eröffnet den Verbandstag mit der Begrüßung des Ehrenpräsidenten Jörg Schwenk, der Ehrenmitglieder Manfred Schulz und Dr. Horst Sadlo, den Vorsitzenden des Verbandsgerichts Dr. Wolfgang Bigalke, die Präsidiumsmitglieder, die Delegierten aus den Bezirken, Michael Müller und die weiteren Anwesenden. Einen besonderen Dank richtet er in diesen harten Zeiten im Hinblick auf viel Unterstützung und eine gute Zusammenarbeit an das Kultus- und Sozialministerium Baden-Württemberg, dem Landessportbund LSV und dem Olympiastützpunkt Stuttgart OSP, dem Württembergischen Landessportbund WLSB, dem Deutschen Volleyball-Verband DVV, den Sponsoren und Partnern, sowie dem Freundeskreis des VLW.

Walter berichtet über Aktionen des VLW und wünscht sich - in diesen besonderen Zeiten - endlich wieder Bewegung und Förderung der Gesundheit, wie wir sie kennen.

TOP 02. Wahl des Versammlungsleiters

Martin Walter schlägt Jürgen Handte als Versammlungsleiter vor.

Jürgen Handte wird bei einer Enthaltung einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

TOP 03. Totenehrung

Stellvertretend für alle in den letzten 4 Jahren verstorbenen Volleyballer und Sportler gedenkt der Verbandstag folgenden Personen:

Siegfried Wagner	19.07.2017	78 Jahre	Werner Riexinger	30.06.2018	83 Jahre
Volker Kaerber	10.08.2018	62 Jahre	Roland Mader	27.08.2018	74 Jahre
Werner Haberbosch	31.10.2018	76 Jahre	Werner Graf von Moltke	30.07.2019	83 Jahre
Kurt Fischer	02.03.2019	78 Jahre	Wolfhard Schulz	06.11.2020	76 Jahre
Heinz Lang	22.11.2020	79 Jahre			

TOP 04. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Stimmberechtigten und der Stimmzahl

Ort und Termin des Verbandstages wurden in den VolleyNews 03/20 auf Seite 5 den Mitgliedern bekanntgemacht, und somit gem. § 10 der Satzung des VLW ordnungsgemäß einberufen.

Die Einladung wurde in der der VolleyNews 1/21 auf Seite 5 veröffentlicht.

Von den auf den Bezirkstagen gewählten 51 Delegierten mit 200 Stimmen sind 50 Delegierte mit insgesamt 197 Stimmen digital beteiligt.

Bezirk Nord:	12 Delegierte mit 48 Stimmen
Bezirk Ost:	14 Delegierte mit 56 Stimmen
Bezirk Süd:	11 Delegierte mit 43 Stimmen
Bezirk West:	13 Delegierte mit 50 Stimmen

Dazu kommen 13 Präsidiumsmitglieder mit insgesamt 13 Stimmen. Nach Top 15 erhöht sich die maximale Stimmzahl um 1 auf 14 Stimmen von Präsidiumsmitgliedern.

Dazu kommt 1 Stimme des Ehrenpräsidenten Jörg Schwenk
Dazu kommt 1 Stimme des Ehrenmitglieds Dr. Horst Sadlo
Dazu kommt 1 Stimme des Ehrenmitglieds Manfred Schulz

Das ergibt insgesamt 66 stimmberechtigte Personen mit 214 Stimmen.

TOP 05. Wahl des Wahlprüfungsausschusses

Die Aufgaben des Wahlprüfungsausschusses werden mit Hilfe eines Abstimmungstools wahrgenommen. Dieses wird in der Geschäftsstelle von Mitarbeitern des VLW betreut. Der Vorstand schlägt vor, diese Mitarbeiter als Wahlprüfungsausschuss einzusetzen. Dagegen erheben sich keine Einwendungen.

Es wird erläutert, dass Wahlen, sofern nicht anderweitig gewünscht, offen durchgeführt werden. Weiterhin kann sich bei jeder Abstimmung eine anderweitige Gesamtstimmzahl ergeben. Es gelten immer die abgegebenen Stimmen (nicht abgegebene Stimmen, zählen als nicht anwesend). Bei Fehlern im Abstimmungstool können Stimmen per Chat vergeben werden. Eine doppelte Abgabe wird durch den Wahlprüfungsausschuss geprüft und ausgeschlossen.

TOP 06. Genehmigung der Tagesordnung

Schriftlich gingen keine Einwendungen gegen die Tagesordnung, veröffentlicht im Sonderheft auf Seite 2 und in den VolleyNews 01/2021 auf Seite 5, ein.

Der Verbandstag genehmigt die Tagesordnung einstimmig.

TOP 07. Genehmigung des Protokolls des 33. ordentlichen Verbandstages vom 29.04.2017 und des außerordentlichen Verbandstages vom 15.11.2019

Das Protokoll des 33. Ordentlichen Verbandstages wurde in den VolleyNews 02/2017 auf den Seiten 8-15 und im Sonderheft auf den Seiten 5-15 veröffentlicht.

Das Protokoll des außerordentlichen Verbandstages wurde im Sonderheft auf den Seiten 16- 19 veröffentlicht. Innerhalb der gem. § 9.3. Geschäftsordnung vorgesehenen Frist ergingen keine Einwendungen gegen die Protokolle.

7.1 Protokoll des 33. Ordentlichen Verbandstages und 7.2 Protokoll des außerordentlichen Verbandstages

Thomas Bauer merkt zum Protokoll des ordentlichen Verbandstages mehrere redaktionelle Änderungen

(Rechtschreibung und Richtigstellung von Heimatorten) an, welche im Nachgang korrigiert werden dürfen, ohne das eine erneute Veröffentlichung erfolgt.

Beide Protokolle werden en bloc abgestimmt.

Der Verbandstag genehmigt die Protokolle bei 195 Stimmen und 4 Gegenstimmen mehrheitlich.

TOP 08. Berichte der Präsidiumsmitglieder und Aussprache

Die Berichte der Präsidiumsmitglieder wurden im Sonderheft auf den Seiten 23-35 den Delegierten bekannt gemacht.

Es ergehen keine Nachfragen zu den eingereichten Berichten.

8.9 Bericht des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes

Herr Dr. Wolfgang Bigalke berichtet kurz über den fehlenden Bericht. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass wenige Proteste ergingen. Hauptsächliche Einreichungen beschäftigen sich mit dem Thema der Tatsachenentscheidung. Gem. Dr. Bigalke sind diese auch zukünftig, ohne Videobeweis, nicht anderweitig zu bewerten.

TOP 09. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfberichte der Jahre 2017, 2018, 2019 und 2020 wurden im Sonderheft auf den Seiten 36–42 veröffentlicht.

Kassenprüferin Angelika Biesdorf berichtet aus der Kassenprüfung vom 15.02.2020. Zugleich berichtet Sie auch im Namen von Axel Nerger, dass die Jahresrechnungen 2013 bis 2016 gemäß Auftrag des Verbandstags 2017 berichtet wurden. Sie trägt darauf die wesentlichen Inhalte der Kassenprüfberichte 2017 bis 2020 vor und erwähnt, dass die Kassenprüfung am 15.02.2021 unter besonderen Hygienevoraussetzungen erledigt wurde. Die Kassenprüfung wurde unter besonderen Hygienevoraussetzungen erfüllt.

Aufkommende Fragen konnten unverzüglich und kompetent geklärt werden.

Die Kassenprüfer bescheinigen dem Beauftragten für die Kassenführung sowie den Mitarbeitern*innen eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung und empfehlen die Entlastung.

TOP 10. Genehmigung der Haushaltsabschlüsse 2017, 2018, 2019 und 2020

Der Haushaltsabschlüsse sind im Sonderheft auf den Seiten 43-51 veröffentlicht.

Martin Walter und Manfred Schulz erläutern eine Nachfrage zu den erhöhten Sachaufwendungen im Haushaltsjahr 2020. Diese erhöhten Kosten sind durch unvorhergesehene EDV-Kosten, sowie durch die notwendige Renovierung der Geschäftsstelle entstanden.

Der Verbandstag genehmigt alle vier Haushaltsabschlüsse en bloc einstimmig.

TOP 11. Entlastung des Präsidiums

Der Verbandsgerichtsvorsitzende Dr. Wolfgang Bigalke schlägt vor, die Präsidiumsmitglieder - einschließlich dem vorzeitig ausgeschiedenen Schatzmeister Andreas Büdenbender - en bloc zu entlasten. Es ergeht kein Widerspruch und die anschließende Entlastung erfolgt einstimmig.

Dr. Bigalke gratuliert dem Präsidium für dieses Votum und bedankt sich für die geleistete Arbeit in den vergangenen 4 Jahren.

Es folgt die Verabschiedung der Präsidiumsmitglieder, welche sich nicht erneut zur Wahl stellen werden.

Martin Walter zeigt die Mitwirkung von Jürgen Schulz, Kurt Pflöghar, Christian Hohmann und Ulrich Knauß im VLW auf und bedankt sich für das langjährige und kompetente Engagement.

Alle Genannten erhielten ein kleines Präsent, um gebührend anstoßen zu können.

TOP 12. Neuwahlen einschließlich Bestätigung der Wahl der Bezirksvorsitzenden und der Wahl des Jugendwarts

Präsident

Ehrenpräsident Jörg Schwenk bedankt sich im Namen der Delegierten und des VLW zunächst bei Martin Walter und seinem gesamten Team für die bisher geleistete hervorragende und sehr aufwändige Arbeit.

Jörg Schwenk übernimmt die Wahl des Präsidenten. Das Präsidium schlägt als Kandidaten den bisherigen

Amtsinhaber Martin Walter vor. Es wird kein weiterer Kandidat*in vorgeschlagen. Walter wird einstimmig gewählt.

Martin Walter nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Ebenso weist er darauf hin, dass dies seine letzte Amtszeit sein werde.

Martin Walter führt die weiteren Wahlen durch.

Vizepräsidenten

Vorschlagen sind: Dr. Ralf Hoppe, Michael Wüchner und Jürgen Handte.

Die Abstimmung erfolgt en bloc. Die Vizepräsidenten werden einstimmig gewählt und nehmen und nehmen die Wahl an.

Präsidium

Vorgeschlagen sind:

Daniel Ried zum Schulsportwart,
Christiane Pfitzner zur Freizeitsportwartin,
Bruno Metzger zum Spielwart,
Johannes Koch zum Lehrwart.

Aus dem Plenum ergehen keine weiteren Vorschläge.

Der Verbandstag wählt die Präsidiumsmitglieder en bloc einstimmig.

Alle Kandidaten und die Kandidatin nehmen die Wahl an.

Die Positionen des Beachvolleyallwartes und des Schiedsrichterwartes bleiben vakant und können ggf. kommissarisch durch das Präsidium eingesetzt werden.

Kassenprüfer*in Angelika Biesdorf und Axel Nerger

Verbandsgericht

Vorsitzender: Dr. Wolfgang Bigalke
Beisitzer: Dr. Heike Wolf
Beisitzer: vakant
Ersatzbeisitzer: vakant

Sportgericht Nord

Vorsitzender: Max Kampschulte
Ersatzvorsitzender: vakant

Sportgericht Süd

Vorsitzender: Dr. Timo Huesmann
Ersatzvorsitzender: vakant

Der Verbandstag wählt die Kassenprüfer*in und die Mitglieder der Verbandsgerichtsbarkeit en bloc. Die Kandidaten werden mehrheitlich bei 204 Fürstimmen zu vier Enthaltungen gewählt.

Angelika Biesdorf, Dr. Heike Wolf und Dr. Wolfgang Bigalke nehmen ihre Wahl an. Von Axel Nerger, Max Kampschulte und T. Huesmann liegt eine schriftliche Bestätigung vor.

Dr. Bigalke weist darauf hin, dass die Position des 2. Beisitzers im Verbandsgericht weiterhin vakant ist.

Der Vorstand beabsichtigt, die Regelungen über die Verbandsgerichtsbarkeit hinsichtlich Organisation, Besetzung und Aufgaben durch Fachleute des VLW prüfen zu lassen.

Bestätigung der Bezirksvorsitzenden und des Jugendwartes

Auf den Bezirkstagen 2021 wurden folgende Bezirksvorsitzende gewählt:

Bezirk Nord: Gerhard Weeber
Bezirk Ost: Dr. Stephan Schweizer
Bezirk Süd: Thomas Martin
Bezirk West: Edwin Unterweger

Die Protokolle der Bezirkstage wurden im Sonderheft auf den Seiten 53-59 veröffentlicht.

Hannes Bosch wurde auf dem Jugendverbandstag am 26.03.2021 als Landesjugendwart gewählt. Das Protokoll des Jugendverbandstages wurde im Sonderheft auf den Seiten 59-61 veröffentlicht.

Der Verbandstag bestätigt die Bezirksvorsitzenden und den Jugendwart en bloc einstimmig.

TOP 13. Genehmigung der Haushaltspläne 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025

Die Haushaltspläne sind im Sonderheft auf den Seiten 62-63 veröffentlicht.

Andreas Burkard erläutert, dass einmalig ein fünfjähriger Haushaltsplan verabschiedet werden soll. Hintergrund ist, dass im Jahr 2017 kein Haushaltsplan für das Jahr 2021 beschlossen wurde und man durch einen einmaligen fünfjährigen Haushaltsplan immer einen vom Verbandstag verabschiedeten Haushaltsplan vorliegen habe.

Weiterhin erläutert er eine Nachfrage, dass die verschiedenen Einnahmen sich aus Sponsoring und weiteren Drittmitteln zusammensetzen und im direkten Zusammenhang zu projektbezogenen Personalkosten stehen. Weiterhin erläutert er die Gebührenerhöhung (fast Verdopplung) des Deutschen Volleyballverbandes in den vergangenen beiden Jahren.

Der Verbandstag stimmt den Haushaltsplänen einstimmig.

Unter TOP 15 und 16.2.3 wurden die Satzung sowie die Finanzordnung geändert. Danach ist die korrekte Bezeichnung der vom Verbandstag beschlossenen „Haushaltspläne“ künftig „Finanzpläne“.

TOP 14. Bestätigung der Anträge des Jugendverbandstages

Die Anträge des Jugendverbandstages wurden im Sonderheft auf den Seiten 64-71 veröffentlicht.

Hannes Bosch erläutert die vorgelegten Änderungen.

14.1 Antrag 1: Leistungsstaffel und Direktqualifikation

14.2 Antrag 2: Meisterschaften

14.3 Antrag 3: Spielgemeinschaften

14.4 Antrag 4: Libero U16

Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

TOP 15. Änderung der Satzung

Die Anträge sind im Sonderheft auf den Seiten 72-103 veröffentlicht.

Jörg Schwenk stellt die Grundsätze der Satzungsänderung vor. In der Aussprache ergeben sich folgende Änderungen, welche als erstes zur Abstimmung gestellt werden.

- Ergänzung: §11 (3) über die Form **und den Ort**
- Keine Streichung: Präambel: Letzter Satz bleibt bestehen
- Streichung: §2 I) „**zunehmend**“
- Korrektur §17 Absatz (3): **gemäß §29 (6)**
- Streichung §18 Absatz (5): „**§16 Abs. 6 und**“

Die Zustimmung zu diesen Anpassungen erfolgt en bloc mehrheitlich (182 Für, 0 Gegen, 12 Enthaltungen) .

Nachfolgend wird über die vorgelegte Satzung (Seite 72-103) inkl. der oben genannten Anpassungen und dem Reservebeschluss abgestimmt.

Der Verbandstag befürwortet die Satzungsänderung mehrheitlich (190 Für; 0 Gegen; 4 Enthaltungen)

Durch den Reservebeschluss ist der Vorstand (mit entsprechender Information an das Präsidium) berechtigt, bei den vorgelegten und beschlossenen Ordnungen redaktionelle Änderungen (z.B.) falsche oder fehlende Nummerierung, Schreibfehler, fehlende oder falsche Bezugshinweise durch das Vereinsregister u.ä.) vorzunehmen.

Qua Amt erhält Geschäftsführer Andreas Burkard nach erfolgter Satzungsänderung eine Stimme als Vorstands-/Präsidiumsmitglied.

TOP 16. Änderung von Ordnungen

16.1 Bestätigung vom Präsidium bereits verabschiedeter Ordnungsänderungen

16.1.1 Änderungen Landesspielordnung (Sonderheft Seiten 105-111)

- 16.1.2 Änderungen BGHSO (Sonderheft Seiten 112-114)
- 16.1.3 Änderungen Jugendordnung / VLW-Bestimmungen für den Jugendspielverkehr (Sonderheft Seiten 114-115)
- 16.1.4 Änderungen Landesschiedsrichterordnung (Sonderheft Seiten 115-117)
- 16.1.5 Änderungen Pokalbestimmungen (Sonderheft Seiten 117-118)
- 16.1.6 Änderungen Mixed-Spielordnung (Sonderheft Seiten 118-119)
- 16.1.7 Änderungen Ehrungsordnung (Sonderheft Seiten 119-120)
- 16.1.8 Änderungen Geschäftsordnung (Sonderheft Seite 120)

Nach Diskussion wird die Abstimmung zu TOP 16.1.1 b auf später verschoben.

Alle genannten Ordnungsänderungen (vorbehaltlich 16.1.1. b) werden einstimmig angenommen.

16.2 Von den Fachbereichen eingebrachte Anträge

16.2.1 Antrag des Bezirkstages Nord 2019 auf Änderung der LSO (Sonderheft Seite 121)

Das VLW Präsidium erläutert die Auswirkungen der Abschaffung der Jugendverpflichtung. Im badischen Bereich, der eine vergleichbare Größenordnung aufweist wie der VLW und keine vergleichbare Jugendverpflichtung aufweist, ist der Bestand an Jugendmannschaften in etwa bei 50% des VLW.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (36 Für, 135 Gegen, 17 Enthaltungen).

16.2.2 Antrag des Bezirkstages Süd 2019 auf Änderung der LSO (Sonderheft Seite 121)

Bezugnehmend zu dem zurückgestellten Antrag 16.1.1 b begründet Jürgen Herkommer die mit der Änderung des Präsidiumsbeschlusses TOP 16.1.1b verfolgten Absichten des hier vorliegenden Antrags. Jürgen Schulz erklärt zu welchen Schwierigkeiten ein garantierter Aufstieg führen kann.

Der vorliegende Antrag wird bei 59 Fürstimmen, 92 Gegenstimmen und 33 Enthaltungen abgelehnt. Die vorläufig eingeführten Ordnungsänderungen gem. 16.1.1. b gelten entsprechend als angenommen.

16.2.3 Antrag des Präsidiums auf Änderung der Finanzordnung (Sonderheft Seiten 121-135)

Es gibt mehrere Nachfragen zur Finanzordnung, welche durch Jörg Schwenk beantwortet werden. Insbesondere wird erläutert, dass die BGHSO und Finanzordnung durch das Präsidium jeweils vorläufig eingesetzt werden können und durch den Verbandstag zu bestätigen sind. Er weist zunächst darauf hin, dass es sich bei der Finanzordnung um ein Regelwerk handelt, das der Organisation und den inneren Abläufen dient. Er stellt klar, dass über die finanziellen Leistungen der Mitglieder und vor allem auch über deren Höhe ausschließlich der Verbandstag beschließen (§ 12 (2) l) der Satzung). In die BGHSO wird stets nur die vom Verbandstag beschlossene Beitragshöhe aufgenommen. Bei den darüber hinaus in der BGHSO geregelten Gebühren, Honoraren und Strafen handelt es sich teils um interne Vorgänge und Geschäftsabwicklungen. Soweit die Regelungen die Mitglieder unmittelbar betreffen (Strafen und Gebühren), sollte dem Präsidium die nötige Flexibilität eingeräumt werden. Indem der VLW dem Verbandstag die geänderte Finanzordnung und BGHSO vorgelegt hat, schafft er volle Transparenz und ermöglicht den Mitgliedern die Mitwirkung. Sollte sich die Regelung in § 17 (1) c) der Satzung nicht bewähren, kann sie von einem späteren Verbandstag geändert werden.

Der Verbandstag bestätigt die Änderungen der Finanzordnung bei 168 Fürstimmen und 7 Enthaltungen.

16.2.4 Antrag des Präsidiums auf Änderungen der BGHSO (Sonderheft Seite 136-141)

Auf Rückfrage berichtet Michael Wüchner, dass leere Zellen (in der Spalte) redaktionell überarbeitet werden (übernommen werden).

Der Antrag wird mit 164 Fürstimmen, bei 4 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich befürwortet.

16.2.6 Antrag des Jugendverbandstages auf Änderung der Landesschiedsrichterordnung (Sonderheft Seite 142)

Der Antrag wird mit 60 Fürstimmen, 89 Gegenstimmen und 18 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

TOP 17. Sonstige Anträge

Fristgerecht sind keine weiteren Anträge eingegangen.

TOP 18. Bestimmung von Ort und Termin des nächsten Verbandstages

Aus dem Kreis der Delegierten werden keine Vorschläge unterbreitet. Das Präsidium schlägt vor:

Ort: SpOrt Stuttgart

Datum: im 2. Quartal 2025

TOP 19. Verschiedenes

Andreas Burkard deutet dem Verbandstag an, dass auch im Jahr 2021 der VLW wieder ein Projekt zum Nachhaltigkeitspreis eingereicht hat. Noch gab es keine öffentliche Prämierung, jedoch wurde dem VLW ein Preis in Aussicht gestellt.

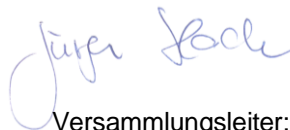
Neben dem Nachhaltigkeitspreis zeigt sich Geschäftsführer Burkard auch sehr erfreut über die Einreichung der N-Charta. Eine eigenständig auferlegte Selbstverpflichtung zur Nachhaltigkeit. Der VLW ist der erste Sportfachverband, der sich der N-Charta des Ministeriums angeschlossen hat. Es wird eine Videobotschaft von Minister Untersteller eingespielt, welche sich an die Delegierten des Verbandstags richtet. Darin befasst er sich mit Projekten und Aktionen des VLW und lobt diese als Beispielhaft.

Martin Walter dankt für die aktive Partizipation und den konstruktiven Austausch und wünscht allen Teilnehmenden ein schönes Restwochenende und eine erfolgreiche Saison.

Stuttgart, 08.05.2021



Sitzungsleiter:
Martin Walter
VLW-Präsident



Versammlungsleiter:
Jürgen Handte
Vize-Präsident



Protokollführung:
Andreas Burkard
Geschäftsführer

Anlage 1 zum Protokoll des 34. Ordentlichen Verbandstages am 08. Mai 2021

Anwesenheitsliste

Präsidium

Martin Walter, Bietigheim-Bissingen
 Dr. Ralf Hoppe, Friedrichshafen
 Michael Wüchner, Stuttgart
 Jürgen Handte, Bad Liebenzell
 Jürgen Schulz, Ravensburg
 Thomas Martin, Langenau
 Edwin Unterweger, Mönshheim
 Johannes Koch, Stuttgart

Hannes Bosch, Neresheim
 Daniel Riedl, Stuttgart
 Gerhard Weeber, Güglingen
 Dr. Stephan Schweizer, Geislingen
 Bruno Metzger, Grafenau
 Christiane Pfitzner, Heidenheim
 Christian Hohmann, Weinstadt
 Andreas Burkard, Ostfildern

Delegierte des Bezirkes Nord

Ruben Link, Brackenheim
 Klaus Brenner, Heilbronn
 Lukas Feuchter, Mainhardt
 Willi Böhringer, Untersteinbach
 Matthias Simmet, Öhringen-Verrenberg
 Lothar Benz, Ditzingen

Thomas Bauer, Murr
 Alexander Barth, Erlenbach
 Hans-Peter Herr, Bad Dürkheim
 Steffen Klein, Asperg
 Hans-Peter Richter, Backnang
 Stephanie Sander Bietigheim-Bissingen

Delegierte des Bezirkes Ost

Darko Pipic, Wernau
 Thorsten Berg, Leinfelden-Echterdingen
 Rainer Maroska, Geislingen
 Sven Rilling, Leinfelden-Echterdingen
 Tobias Woszeck, Heidenheim a. d. Brenz
 Jennifer Sancho-Vargas, Aalen
 Holger Schneider, Leinfelden-Echterdingen

Stefan Schietinger, Köngen
 Wieland Großmann, Wendlingen
 Markus Harsch, Rudersberg-Steinenberg
 Steffen Trog, Renningen
 Clarissa Preuß, Stuttgart
 Mathias Winter, Essingen
 Gerd Philippin, Stuttgart

Delegierte des Bezirkes Süd

Michael Schletz, Ulm
 Adrian Pflughar, Friedrichshafen
 Jürgen Herkommer, Bad Waldsee
 Werner Feiri, Friedrichshafen
 Hannes Wahl, Erolzheim

Olaf Biller, Ummendorf
 Ekkehard Bischof, Baustetten
 Kurt Pflughar, Bad Waldsee
 Elisabeth Bader, Wangen
 Jörg Bregler, Illmensee

Delegierte des Bezirkes West

Alina Seeger, Jettingen
 Susanna Mazura-Grohmann, Gechingen
 Andreas Krause, Gomaringen
 André Kette, Rottenburg a. Neckar
 Bianca Klink, Schönaich
 René Koppseker, Leonberg
 Santina Unterweger, Mönshheim

Gerhild Dickgiesser, Sindelfingen
 Maximilian Baumann, Leonberg
 Michael Walter, Leonberg
 Nicole Heizmann, Dornhan
 Roland Visotschnig, Sindelfingen
 Vanessa Milkner, Mönshheim

Sonstige

Manfred Schulz, Herrenberg
 Jörg Schwenk, Stuttgart
 Dr. Wolfgang Bigalke, Ravensburg
 Dr. Horst Sadlo, Frickenhausen
 Jennifer Schagemann, Stuttgart
 Tobias Münzenmaier, Unterensingen

Michael Müller, Linsenhofen
 Angelika Biesdorf, Obersulm
 Dr. Heike Wolf, Aachen
 Thomas Dörr, Stuttgart
 Torben Engelhardt, Stuttgart
 Lukas Mader, Stuttgart